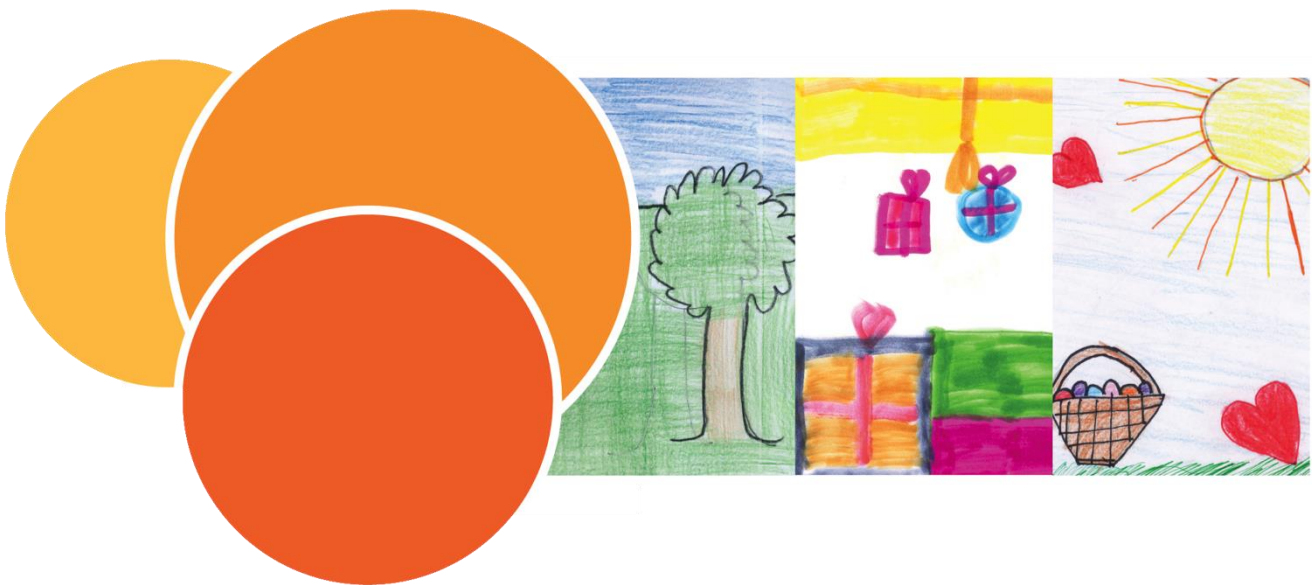


## Jahresbericht 2016



Das 21. Vereinsjahr, mein erstes Jahr als Präsidentin, zeigte einmal mehr auf, dass unser Schaffen von wirklicher Notwendigkeit ist. In einem Radio Bericht Ende Jahr war zu hören: in der Schweiz leben rund 74'000 Kinder in Armut und rund 234'000 sind davon bedroht. Diese traurige Tatsache spüren wir auch in unserem Verein. Die vielzähligen Gesuche um Unterstützung offenbaren uns unglaubliche, oft unfassbare Schicksale von Kindern, Frauen und Familien. Armut in der Schweiz - dem reichsten Land der Welt? Leben wir nicht in einem funktionierenden Sozialstaat mit AHV, IV, Pensionskasse, Arbeitslosenversicherung, Ergänzungsleistungen, Sozialhilfe? Sicher ja, aber trotzdem fallen immer mehr Menschen durch das soziale Netz. Unser Bestreben und Ziel ist, mitzuhelfen diese Lücken etwas zu füllen, in Not geratene Familien und Einzelpersonen aus der Region unbürokratisch zu unterstützen. Denn auch in unserer direkten Umgebung leben Menschen am Existenzminimum. Total wurden 2016 für Hilfeleistungen und Weihnachtsaktion rund CHF 40'600 verwendet. Dies war dank den Haupteinnahmen aus Gönner-Beiträgen, Spenden und Flohmarkt-Erlös möglich.

## **Unterstützungen**

2016 bewilligten wir 42 Gesuche mit einem Gesamtbetrag von CHF 24'943. Die Gesuche wurden vorwiegend durch Fachstellen (Sozialämter, KESB, Budgetberatung, Sozialpsychiatrischer Dienst, Opferhilfe etc.) gestellt.

## **Schwerpunkte**

- Miet-, Heiz- und Stromkosten
- Anteile an Zug-Abos
- Anteil Umzugskosten
- Ferienlager für Kinder
- Musikunterricht, Instrumentenmiete
- Sportvereinsbeiträge, Fussballtraining
- Bade Abos
- Anmeldegebühren GBS
- Gutscheine für Möbel
- Gutscheine für Kleider
- Gutscheine für Lebensmittel
- Hilfsmittel wie Brillen
- Zahnbehandlungen
- Selbstbehalte Krankenkasse
- Therapeutische Spielgeräte

## **Beispiel 1**

- Die Budget- und Schuldenberatung bittet um folgende Unterstützung:  
Eine Frau mit 4 Kindern sucht Schutz im Frauenhaus. Die Ehe wird geschieden, sie lebt nun mit ihren Kindern alleine. Trotz kleinstem Budget schafft sie es den Lebensunterhalt zu meistern, hat auch keine Schulden. Wegen starken Kopfschmerzen wurde vom Arzt ein MRI verordnet. Ihre Franchise beträgt CHF 2000, nun schuldet sie der Krankenkasse CHF 945. Wir bewilligen das Gesuch.

## Beispiel 2

- Ein junger, körperlich schwer behinderter Mann aus Rorschach lebt in einer Wohngruppe. Sein Herzens-Wunsch: gerne würde er einen Lehrgang in Computer-Technik belegen. Mit unserer Spende von rund CHF 800 ermöglichen wir dem intelligenten Mann diesen Besuch.  
Die Rückmeldung seines Betreuers: Mit Fleiss, grosser Freude und Interesse ist er glücklich dabei!

## Beispiel 3

- Ein besonderes Hilfsprojekt wurde in Zusammenarbeit mit Service-Clubs der Region Rorschach (Kiwanis Club Rorschach-Sulzberg, Rotary Stiftung Rorschach-Arbon) und der Politischen Gemeinde Untereggen lanciert. Ein Spielturm mit Sandkasten für eine kinderreiche, finanziell benachteiligte Familie wurde gemeinsam geplant und aufgebaut. Ein besonderer Dank geht an Tomwood AG, Wiedlisbach für den grosszügigen Preisnachlass auf die Spielanlage und an Fitzi Gartenbau, Rorschacherberg für die tolle Unterstützung beim Aufbau und die speziellen Konditionen.

Aus Spargründen werden meist Krankenkassen-Versicherungen mit hohem Franchisebetrag abgeschlossen. Dies führt dazu, dass Anteile für einen Spitalaufenthalt oder hohe Arztkosten das ohnehin knappe Budget total ausser Kontrolle geraten lassen.

Vermeehrt wurden Anträge für die Übernahme von allg. Schulden, Steuerschulden oder für die Finanzierung von Fahrunterricht eingereicht. Diese Gesuche wurden nach eingehenden Diskussionen oft nicht gutgeheissen.

17 Gesuche wurden nach genauer Prüfung abgelehnt.

2 zinslose Darlehen im Gesamtbetrag von CHF10'300, die amortisiert werden, bestehen per 31. Dezember 2016.

## Weihnachtsaktion

Mit unserer traditionellen Weihnachtsaktion bescherten wir auch dieses Jahr 327 Kindern eine grosse Freude. Auf den Wunschlisten waren Kleider, Schuhe und natürlich Spielsachen zu finden. Total CHF 15'659 wurden für diese Aktion verwendet, dies entspricht einem durchschnittlichen Geschenkwert von CHF 48. Für unsere Einkäufe berücksichtigten wir, wo immer möglich, die Geschäfte in Rorschach. Bei ZUBI Spielwaren AG Rorschach, C&A Rorschach und Spielzeug24.ch bedanken wir uns für die Rabattgewährung und die zuvorkommende Bedienung.

Die hübsch gestalteten Dankeschreiben von Kindern und Eltern zeigen uns einmal mehr, wie wertvoll unser Engagement ist.

## Einnahmequellen

### Gönnerbeiträge – Mitgliederbeiträge – Spenden

Auch dieses Jahr geht ein besonderes Dankeschön an unsere zahlreichen GönnerInnen und SpenderInnen

- Spendeneingänge allgemein über CHF 500:

Atelier Bischof AG, Tübach / Arthur und Heidi Baumgartner, Goldach / Rudolf Dudler AG, Staad / Berta Truttmann, Uster / Fitzi Gartenbau AG, Rorschacherberg / Kerzenziehen Rorschach / Rotary Stiftung oberer Bodensee, Roggwil / Spenden im Gedenken an Ernst Buob

- Spendeneingänge Weihnachtsaktion über CHF 500:

Rita und Arthur Dietschweiler-Stiftung St. Gallen / Frauenpower Goldach / Monika Gerig, Goldach / Kath. + Evang. Frauenverein Thal / Ernst und Daniela Otto, Goldach / Weihnachtssingen Rest. Landhaus Goldach mit Swiss-Singers Addi und Moritz / St. Galler Kantonalbank Goldach / Felix und Margrit Stürm St. Gallen / Würth finance Rorschach

Bei Familie Mijnsen, Hotel Schloss Wartegg, bedanken wir uns für die unentgeltliche Benützung des Sitzungsraumes im vergangenen Halbjahr.

- **Flohmarkt**

Der Flohmarkt vom 14. August 2016 fand bei besten Wetterbedingungen statt. Ein Erlös von rund CHF 7'766 war der erstaunliche Erfolg und belohnte den fleissigen Einsatz von allen.

Zahlreiche Kleiderspenden von Gönnerinnen und Sympathisanten, den Kleidergeschäften Mode Lutz in Goldach, Heidi's Mode Rorschach, Monsieur A Rorschach, der Kinderkleiderbörse „yoyo“ in Heiden, halfen uns, den tollen Gewinn zu erzielen. Ein ganz spezieller Dank auch an die treuen HelferInnen bei der Vorbereitung, dem Auf- und Abbau, beim Verkauf am Stand sowie an C&A Rorschach für die gratis zur Verfügung gestellten Kleiderständer.

Zum 10. Mal wurden Gutscheine in unserem Auftrag durch regionale Sozialämter an finanziell Benachteiligte abgegeben. Dieses Angebot wurde rege benutzt. Die nicht verkauften Kleider wurden wieder Frau Astrid Eisenring übergeben. Die Organisation „Hoffnung für Kinder in Not“ bringt die Kleider jeweils zu Hilfsbedürftigen in Rumänien und der Ukraine.

Wir freuen uns, wenn sie beim Aufräumen der Schränke an die CF Frauen denken und uns die Kleider spenden. So können wir auch 2017 ein attraktives Angebot präsentieren und einen wertvollen Beitrag für die Unterstützung von Benachteiligten leisten.

## **Aktivitäten**

### **Charity Spaghetti Plausch**

Eine willkommene, neue Variante war der Spaghetti-Anlass vom 24.09.2016 in der Piccola Enoteca Rorschach. Die Wirtin Bernadette Casanova überraschte uns mit ihrer schmackhaften Idee: dem Charity-Spaghetti-Plausch. Die CF-Frauen halfen tatkräftig mit und freuten sich über die vielen hungrigen Spaghetti-Esser. Denn: Der Erlös aus dem Essen floss vollumfänglich in die CF-Kasse. Herzlichen Dank an Bernadette Casanova.

### **Weihnachtslesung**

Kreativ und engagiert hat die Jungautorin Tanja Kummer das Publikum an unserer traditionellen Weihnachtslesung vom 17.11.2016 in der Musikschule Rorschach-Rorschacherberg unterhalten. Der gelernten Buchhändlerin gelang es mit ihren tref-fenden, witzigen und auch anmahnenden Wortspielen die Zuhörer zu fesseln und zu begeistern. Arina, Mara und Dario unter der Leitung von Musikschulleiter Roland Diezi umrahmten den Abend mit wunderschönem und gekonntem Saxophon-Spiel.

## **Mutation**

Der Vorstand verabschiedet Maya Bärlocher mit herzlichem Dank nach 10 Jahren Mitwirken. Berufliche Verpflichtungen lassen ihr leider nicht mehr genügend Raum für ein Engagement. Sie wird uns als Freimitglied treu bleiben.

## **Rückblick/Ausblick**

Am 12.08.2017 findet der Flohmarkt auf dem Kabisplatz, Rorschach statt. Zu unserer Weihnachtslesung in der Musikschule Rorschach-Rorschacherberg laden wir auf den 23.11.2017 herzlich ein. Wiederholt wurden wir darauf angesprochen, wann der nächste CF Benefiz-Anlass stattfindet. Soviel sei hier verraten: wir sind an der Planung für November 2018! Mehr Informationen werden bald folgen.

## **Dank**

Im Namen der CF Frauen bedanke ich mich bei den Sozialämtern der politischen Gemeinden, der Kirchgemeinden der Region sowie der Fachstelle KESB für die konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Meinen Kolleginnen danke ich für ihr engagiertes Mitwirken bei den Sitzungen, die wertvollen, interessanten Diskussionen, die Ideen reiche Planung von Anlässen, das Schreiben der Protokolle und für die perfekte Kassaführung und Adressverwaltung.

Besten Dank allen GönnerInnen, Sponsoren und Unterstützern für ihre Solidarität und ihr Vertrauen in unser Schaffen.

Die Präsidentin

Margrit Linder

Rorschach, 30. März 2017